

SCHÜTZENPOST

2022

Ausgabe 17

120 JAHRE SPIELMANNSZUG

Spielmannszug Gemen
feiert Jubiläum!

SCHÜTZENFEST 2022

Was uns dieses Jahr erwartet.



Bürgerschützenverein
Gemen 1470 e. V.



120 JAHRE

SPIELMANNSZUG GEMEN

WIR GRATULIEREN

BÜRGERSCHÜTZENVEREIN
GEMEN 1470 E.V.

SPIELMANNSZUG
GEMEN 1902



2022



LIEBE SCHÜTZENBRÜDER, LIEBE GEMENER, LIEBE FREUNDE DES BSVG 1470 E.V.

Präsident Raimund Stroick



... zwei Jahre ohne Schützenfest in Gemen sind einfach zwei verlorene Jahre - aus diesem Grund freuen wir uns in diesem Jahr endlich wieder auf ein Schützenfest, so wie wir es kennen.

Was mich da so optimistisch macht? Ganz einfach: Nur mit positiven Gedanken können wir Corona ins Handwerk pfuschen.

Freuen wir uns wieder auf dieses Kribbeln im Bauch beim Marsch durch den Ort, die stampfenden Gewehre auf dem schrammeligen Holzboden beim Einmarsch ins Festzelt oder diese unglaubliche Atmosphäre an der Vogelstange - all das fehlte uns so sehr! Es wird also Zeit, dass es wieder kommt.

Natürlich wird das Fest in Zukunft ein anderes werden, aber Veränderungen tun gut, auch wenn sie anfänglich vielleicht beschwerlich wirken. Mit Euch im Rücken werden wir uns aber dieser Herausforderung stellen und uns den gegebenen Veränderungen anpassen und das schaffen wir nur gemeinsam - in Eintracht, Ordnung und Frohsinn.

Aus diesem Grund haben wir mit unserem Festwirt für Anfang August bereits das Festzelt samt Infrastruktur und drei tollen Bands gebucht. Unser Kirmesteam hat neue Verträge für die Schausteller ausgearbeitet, damit wir auch mit unserer Kirmes wieder positive Impulse an die Gemener Bevölkerung und an die Gäste aus der Region senden können.

Die diesjährige Schützenfestsaison läuten wir wie gewohnt mit der Generalversammlung ein. Geplant ist diese am Samstag, den 12. März 2022.

Raimund Stroick

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Vorstandswahlen und Wahl der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Folgende Vorstandsmitglieder stehen zur Wahl:

- Präsident: Raimund Stroick
- 1. Kassierer: Martin Buss
- 1. Schriftführer: Sven Wahlers
- 3. Beisitzer: Hendrik Klöpfer
- 6. Beisitzer: Jan-Philipp Demming
- 9. Beisitzer: Markus Nachtigall
- Major: Christian Friß





OFFIZIERE & F IN DUBLIN



V.D. Endlich hat es geklappt! Nachdem corona-bedingt die geplante Offiziers-tour 2020 nach Dublin verschoben werden musste, ging es Mitte Oktober im

Pub-Tour mit Live-Musik, ein kleines bisschen Kultur mit einem irischen Guide, bis hin zum Cliffwalk auf der Halbinsel Howth, war so einiges vorbereitet.

Auch Wolfgang Rudde's Ziel, sich mit einem einheimischen Iren auf Englisch beim Pint zu unterhalten, konnte erfolgreich registriert werden!



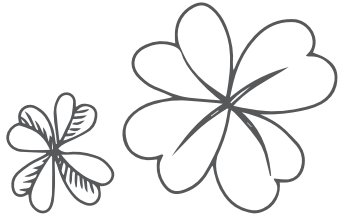
letzten Jahr für knapp 30 Offiziere & Friends nach Irland. Freitagsmorgens alle gesund hin und Sonntagsabend ebenfalls gesund-bzw. „ohne Verluste“ wie es bei den Offizieren heißt-vollzählig zurück. Und dazwischen eine Menge Spaß! Über Guinness-Storehouse, Windhundrennen (hört niemals auf die Tipps von Dennis Menker, geht schief und kostet Geld!),

Das Orgateam mit Dennis Rohls, Alex Kampmann und mir war am Sonntag super zufrieden, dass alles trotz der ganzen Corona-Beschränkungen zu gut geklappt





FRIENDS



hat. Besonderer Dank geht an Dennis Rohls, der sich als Chief-Officer-Orgateam besonders verdient machte! Hat einfach super viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf den nächsten Trip. In Helsinki waren wir noch nicht...





10 JAHRE BIERGARTEN

VON DER ERSTEN IDEE BIS HEUTE EIN ERFOLG

D.S. Vor genau 10 Jahren haben wir euch hier in der Schützenpost die Idee vom Biergarten vorgestellt. Bevor der Biergarten ins Leben gerufen wurde, war am Samstagabend das Zelt im Bereich des Throns recht unbelebt. Das sollte sich ändern, hatten sich Vorstand und Offiziere gedacht, und einen Arbeitskreis gebildet. Die Gründungs-väter und Ideengeber des ersten Zelt-Biergartens waren Werner Koop, Wolfgang Höing, Markus Rottstegge, Rudi Höing, Werner Alfering, Volker Dahlhaus und unser damaliger Festwirt Rüdiger Düking. Dieses Orgateam sah eine Beteiligung von 150 Personen als realistisch an. Weit gefehlt – in den ersten beiden Jahren meldeten sich rund 450 Teilnehmer und im dritten Jahr gar 517 Teilnehmer an.

So wurde der Zeltbiergarten ein fester Bestandteil des Schützenfest-Samstagabends und auch von einigen Nachbarvereinen als nachahmenswert empfunden. Seither wechselte dieser Festausschuss getreu dem Motto „Neue Leute – Neue Ideen“ und es gab immer wieder kleinere Anpassungen.

In den vergangenen Jahren hatten wir immer wieder Änderungen, wie zum Beispiel das neue Schild, sowie wechsell-

de Bepflanzung. Seit Mike Puls Festwirt ist, wird für das gemütliche Ambiente vermehrt mit Strahlern und Sonnenschirmen gearbeitet. Mittlerweile können auch Stehtische reserviert werden. Auch wenn der Biergarten regelmäßig überdacht wird, ist er mit konstant über 400 Anmeldungen ein fester Bestandteil unseres Schützenfestes. Unter anderem liegt dies auch an folgenden charmanten Vorteilen:

- Nach dem Einzug ins Zelt können im Biergarten in Ruhe die ersten Gläser frisches Fassbier getrunken werden, ohne sich an die Theke zu drängen. So kann man sich ideal auf die kommenden Festtage einstellen.
- Der Biergarten ist ein Platz für alle die, die zwischenzeitlich oder auch dauerhaft Abstand zur Tanzfläche brauchen. Durch den Abstand ist die Musik weniger laut und es sind auch Gespräche möglich.
- Besonders am Biergarten ist, dass es keinen Sitzzwang gibt. So kann man über die Kirmes gehen oder die Sektbar besichtigen und hat immer wieder einen fixen Tisch, an dem man seine Kollegen wiedertrifft. Der Biergarten nimmt auch in diesem Jahr einen wichtigen Platz am Samstagabend ein. Anmeldungen werden ab der Generalversammlung entgegengenommen.

6

Bad und Energie

landwehr 62
46325 borken
t 02861 80 40 351
f 02861 80 41 789
www.badundenergie.de

Seidel & Steenpass

sanitär | heizung
facility managment und service





Mit Geschmack(es)
für Ihr Unternehmen!

Damit Ihr Auftritt glänzt
wie das Königspaar!

GRAFİK
MIT Schmackes

Grafik mit Schmackes | Lisa-Marie Dahlhaus
lisa@grafikmitschmackes.de | 02861 604742
www.grafikmitschmackes.de



AUSBLICK 2022

WAS UNS DIESES JAHR ERWARTET

R.S. Das Jahr 2022 ist noch jung und noch hält uns Corona auf Trab, aber dennoch sind wir vom BSVG 1470 e.V. guter Dinge, dass wir im August unser geliebtes Schützenfest wieder feiern können. Sicherlich wird es im ersten Jahr nicht so werden, wie wir es kennen, aber wir sind guten Mutes, dass wir uns im Zelt und an der Vogelstange sehen.

Das Kirmesteam hat Kontakt zu den Schaustellern und entsprechende Verträge ausgehandelt - einer Kirmes steht also nichts mehr im Wege - sehr zur Freude der Aussteller, denn auch die haben in den letzten zwei Jahren sehr unter der Pandemie gelitten.

Unser Festwirt hat bereits ein Festzelt für Anfang August reserviert und auch die komplette Infrastruktur rund um das Zelt am Kalverkamp ist bereits gebucht. Natürlich überlassen wir auch bei der Stimmung nichts dem Zufall - für alle drei Abende haben wir schon die Bands geordert. Zugesagt haben Blind Date, 6th Avenue und die X.O.-Ban - also drei weitere Garanten dafür, dass wir es an den drei Tagen vom 6. August 2022 bis zum 8. August 2022 im Festzelt auf dem Kalverkamp ordentlich krachen lassen können.



Schützenfest-Samstag

Reservierungs-Coupon

Wir feiern im Festzelt-Biergarten

Bitte vollständig ausfüllen,
ankreuzen und unterschreiben!



Hiermit reserviere ich für ___ Personen Tisch(e) oben unten egal Stehtisch

Zuweisung wie gewünscht nur, wenn organisatorisch möglich!

Bevorzugt werden wir Fäßchenpils gezapftes Glas Pils ordern! (bitte wählen und ankreuzen)

Name _____ Vorname _____

PLZ Ort _____

Straße Nr. _____ Telefon _____

eMail-Adresse _____

Unterschrift _____

Die Anmeldung bitte am Termin der Generalversammlung bei einem Vorstandsmitglied abgeben, online anmelden unter www.bsv1470.de oder per Mail an samstag@bsv1470.de unter Angabe aller benötigten Informationen. Bestätigungen bzw. Absagen (bei Vergabe aller möglichen Plätze) werden zeitnah bekannt gegeben.

Der Festwirt und das Orgateam freuen sich sehr über zahlreiche Anmeldungen - bis dahin!

Der Samstagabend steht wieder im Zeichen des Biergartens. Hier wird sich das Team in den kommenden Wochen zusammen setzen, um die Planungen voran zu treiben. Natürlich wird es auch wieder die Möglichkeit geben, sich mit dem Stammtisch oder Kegelklub einen Tisch und damit verbunden ein Fäßchen zu reservieren.



MIT UNS SIND SIE

JEDEN TAG KÖNIG!

MIT WESCH WIRD'S WAS!



PROFI WESCH

Ihr Fachmarkt für Bauen, Heimwerken & Garten

Otto-Hahn-Straße 19 - 21 · 46325 Borken

Telefon 02861 94 14-0

www.wesch.de



DIE UNENDLICHE GESCHICHTE UNSERES TRIPPLE-THRON UND EHRENHERRN LUKAS ROTTSTEGGE

R.S. Wie sagt unser Ex-Präsi Günter Schröder immer so schön: Ein Mal im Leben muss jeder Schütze König des BSV 1470 e.V. gewesen sein. Für den Adjutanten des Majors, Lukas Rottstegge, gilt dieser Satz natürlich auch, aber Lukas braucht zur Verwirklichung seines Traumes etwas länger. Aber auch ohne den Königstitel ist Oberleutnant Rottstegge schon in den Analen des Schützenvereins eingegangen – immerhin hat er geschafft, zwei Mal als Thronherr einem König zu dienen und ein Mal als Ehrenherr – das schaffte vor ihm keiner!

Angefangen hat alles als 22-jähriger Jungschütze im Thronfolge von König Henning Stewering und Königin Andrea Ebbing (geb. Nienhaus). 2001 stand ihm die Throndame Anja Pöpping (geb. Göckener) zur Seite. Obwohl König Henning schon Wochen vor dem Fest seinen kompletten Thron „stehen hatte“, war es für Lukas ein kleines Abenteuer. „Man(n) kannte es ja nur, dass die Königspaare "reiferen Alters" waren und da waren wir jungen Wilden ja schon ne Ausnahme“, erinnert sich Rottstegge. Aber er habe keine Minute bereut, im Gegenteil, Lukas war endgültig vom Virus infiziert und trat im zweiten Thronjahr dem Offizierskorps bei. Seine Liebe zum Thron sollte sich aber noch vertiefen. Im Jahre 2005 stand seine zweite „Amtszeit“ im Thronfolge an. Diesmal versprach er seine Dienste König Marco und Königin Daniela Göckener (geb. Klein-Ridder) – allerdings eher überraschend. Sonntagabends schmiedeten Ralf „Ralle“ Häling und Marco Pöpping in der Sektkabine ihre Pläne, allerdings nur mit der Königin; das Thronfolge stand noch in den Sternen. Das sollte sich auch während des Schießens nicht ändern, lediglich ein Thronpaar stand fest – der Rest wurde direkt nach dem Schuss „vereinbart“. Als Marco mit seiner Daniela inthronisiert wurden, schaute Marco Lukas tief in die Augen: Ein Blick des Königs, ein Nicken vom Offizier und



schwupp war der 26-jährige Lukas Rottstegge das zweite mal Thronherr an der Seite von Jennifer Klein-Ridder.

2011 sollte aber nun alles anders werden – Lukas wollte endlich den großen Wurf und König werden. Mit seinem besten Kumpel Christian Friß schmiedete er zwei, drei Wochen vor dem Feste entsprechende Pläne. Als Freunde versprachen sie sich gegenseitig ihre „Frauen“ als Königin – Silke Friß sollte an der Seite von Lukas Rottstegge regieren und Jessika Rottstegge (geb. Hofer) sollte an der Seite von Christian Friß das Zepter in Gemen schwingen. Der Plan ging aber leider nicht auf, denn Christian Friß war am Ende der Glücklichere. Wichtige Notiz am Rande: „Ich war ja maßgeblich daran beteiligt, dass Christian König wurde. Christian konnte nämlich eigentlich gar

nicht schießen. Bei jedem Schuss hatte er immer die Augen geschlossen und rechts neben den Vogel gesammelt. Da habe ich ihm gesagt, dass er mal 10 Zentimeter nach links schießen soll, damit er das Federvieh auch trifft“, schmunzelt Lukas.

„Am Ende war es aber in Ordnung“, so Rottstegge weiter. Irgendwie ist er dem König sein ja auch ein wenig näher gekommen, immerhin war er ja jetzt auch schon Ehrenherr.

Für Lukas ist das Königsbuch aber noch lange nicht geschlossen – eines ist nämlich sicher – ein Mal wird er auch die Königskette auf seiner Brust tragen. Wir sind gespannt und würden uns natürlich sehr darüber freuen.





ALTERNATIVE 2021 EIN BIERGARTEN FÜR GEMEN

M.T. Wo sonst hunderte Gemenerinnen und Gemener sowie unsere Gäste zusammenstehen und gespannt in Richtung Vogelfang schauen, oder zusammenstehen und den Klängen der Musikvereine und Spielmannszüge lauschen und gespannt auf den Einzug der Kutschen warten, wurde dieses Jahr – mal wieder – ein etwas anderes Schützenfest gefeiert.

Vorstand und Offiziere waren sich schon früh im letzten Jahr einig, dass die Alternative im Jahr 2021 eine Alternative für unsere Schützen und Mitglieder sein sollte. Nach dem gestreamten Jubiläumskonzert 2020, waren die Verantwortlichen auch im letzten Jahr gezwungen, ein Konzept für eine Alternative zum gewohnten Schützenfest aus dem Boden zu stampfen. Schnell war die Idee eines Biergartens für alle Mitglieder und Gemener in den Köpfen. Ein Hygienekonzept wurde erstellt und der Stadt Borken vorgelegt. Nach der Freigabe der Stadt wurden die Planungen konkretisiert. Ein großer Wunsch war es, den Biergarten an den Orten bereit zu stellen, an denen wir auch sonst die Schützenfesttage verbringen. Da nur eine begrenzte Anzahl an Besuchern für den Biergarten zugelassen wurde, war es allen wichtig, jedem Mitglied die Möglichkeit zu geben, einen Platz in

dem Biergarten des BSVG 1470 zu finden.

Diese Möglichkeit wurde geschaffen, indem vier Termine für den Biergarten zur Buchung freigegeben wurden. Eine Woche vor dem eigentlichen Schützenfest wurde im Biergarten an der Vogelstange geübt. Viele Schützenbrüder freuten sich endlich wieder dem Gemener Spielmannszug zu lauschen und eine Currywurst-Pommes im Sternbusch zu genießen. Alle die dort waren werden sich sicherlich auch noch an die Regengüsse gegen Ende der Veranstaltung erinnern, die dem Abend ein denkwürdiges Ende gegeben haben. Der guten Laune tat das jedoch keinen Abbruch und schon eine Woche später wurde der nächste Biergarten in Gemen errichtet.

Mit kräftiger Mithilfe unseres Festwirts Mike Puls und seines Teams wurde der Reiterplatz für drei Tage zum Biergarten herausgeputzt. Neben den drei Tagen Biergarten im Schatten der Jugendburg gab es auch im letzten Jahr ein Highlight für unsere Schützenkids. So fand die Show, welche sonst vor dem Frühshoppen am Sonntag im Festzelt zu bestaunen ist, unter freiem Himmel am Sonntagmorgen statt. Ein weiteres Highlight war der Geburtstag unserer Königin Mini, welcher im Biergarten gefeiert wurde. Untermalt wurden die drei Tage mit Schützenfestklängen verschiedener Musikvereine und dem Spielmannszug Gemen, u. a. mit Major Christian Friß an der Trommel.

So schön der Biergarten an der Vogelstange und am Reiterplatz auch war, so hoffen doch alle Verantwortlichen um Präsident Raimund Stroick, dass diese Art Schützenfest zu feiern einzigartig in unserer Geschichte sein wird. Wir hoffen, euch alle in diesem Jahr in unserem Zelt am Kalverkamp begrüßen zu dürfen!



Restaurant Alduk

Neumühlenallee 27 - 46325 Borken
Tel.: (02861) 67 354 Mobil: (0175) 69 410 56

Restaurant - Festsaal - Partyservice



SCHÜTZENFEST AUS DER SICHT EINES SCHÜTZEN

Werte Schützenbrüder,

nachdem Raimund mich gefragt hatte, ob ich einen Bericht für die Schützenpost schreiben könne, stand ich vor vielen Fragen. Unter anderem „Über was schreibe ich?“, „Wie schreibe ich so einen Text?“ und „Was ist überhaupt erzählenswert?“. Schlussendlich habe ich mich dafür entschieden, Euch mein Aufwachsen mit dem Schützenfest Gemen näherzubringen. Es startet im Kleinkindalter, in dem ich schon früh mit meinem Cousin Simon Nelke geübt habe. Hier zwei Beweisbilder: Man achte auf die damalige Auswahl des Bieres meines Vaters :-)



Spaß Beiseite, im jungen Alter war natürlich die Kirmes jedes Jahr das Highlight. Obendrein war mein Vater im Orga-Team der Kirmes. Dementsprechend war es jedes Jahr wieder spannend, im Vorhinein sehen zu können, welche Fahrgeschäfte sich beworben hatten und welche es dann schlussendlich geworden sind. Eventuell war auch das Gequengel meinerseits groß, wenn mein favorisiertes Fahrgeschäft dieses Jahr nicht auf



der Kirmes stand. Dass mein Vater an der Organisation beteiligt war, hatte natürlich auch für mich Konsequenzen: Ich musste für ein Foto in der Borkener Zeitung herhalten. Dies war aber ganz schnell vergessen, als ich dafür die ein oder andere Gratisfahrt von den Schaustellern bekommen hatte. Das lud natürlich ein, es zu übertreiben. Die ein oder andere Leckerei landete möglicherweise vor meinen Schuhen. Da wurde mir schnell bewusst, dass ich „Astronaut werden“ von meinem Wunschzettel streichen konnte.

Springen wir weiter: Im Alter von 16 Jahren bin ich selbstverständlich direkt dem Bürgerschützenverein beigetreten. Ab da wandelte sich das Hauptinteresse von den Fahrgeschäften zu einem kühlen Blonden mit Freunden, Kumpels, Bekannten und Nachbarn. Dies hält im Übrigen bis heute an. Seit diesem Zeitpunkt habe ich so oft und so gut ich konnte jedes Schützenfest mitgenommen. Warum ich nicht „Ich habe alles mitgenommen“ sage, liegt daran, dass ich ausgerechnet die beiden Male, als meine Mutter Königin war, nicht mitfeiern konnte. Zu erst war da der Ausbildungsstart und beim Jahr drauf musste ich krankheitsbedingt passen. Diese Abende nicht ganz mitfeiern zu können, schmerzt schon sehr. Also Mutti: Mach nochmal! Diesmal bin ich voll dabei!

Abschließend ist noch zu sagen, dass es jedes Jahr aufs Neue die besten Tage des Kalenders sind! Darum tut es umso mehr weh, 2021 abzuschließen, ohne auch in diesem Jahr ein richtiges Schützenfest gehabt zu haben. Zumindest konnte ein Alternativprogramm aufgestellt werden. Dies konnte den Schützenfestdurst zumindest etwas stillen. Daher auch meinerseits ein dickes DANKE an das Orga-Team!

Wollen wir hoffen, dass wir bald zu den normalen Feiern zurückfinden.

Hoffnungsvolle Grüße
Felix Weitenberg





GENERALVERSAMMLUNG 2020/2021

EINE BESONDERE GENERALVERSAMMLUNG AN EINEM BESONDEREN ORT

12

M.T. Jedes Jahr im März treffen sich die Mitglieder des Bürgerschützenverein Gemen 1470 e. V. zur Generalversammlung bei Alduk. Zwei Jahre lang war das leider nicht möglich. Umso schöner war es daher, dass im Mai letzten Jahres den Mitgliedern die Einladungen für eine ganz besondere Generalversammlung zugehen konnten.

Besonders war zum einen die Lokalität, in der die Generalversammlung stattfinden sollte. Auf dem neuen Gelände von Lueb + Wolters, quasi unter freiem Himmel unter einem schützenden Vordach, wo sich sonst nur LKW und Stapler begegnen, zauberten Vorstand und Offiziere eine Freilichtbühne für die 172 teilnehmenden Mitglieder. Neben Lueb + Wolters gilt auch NoysToys, in Person von Dirk Brü-

gelmann, ein Dank für die technische Unterstützung dieser Versammlung. Zum anderen war es Zeit für einen Abschied. Nach 35 Jahren im Vorstand, die letzten zwölf davon als Präsident, eröffnete Günter Schröder an diesem lauen Sommerabend Ende Juni seine letzte Generalversammlung.

Der Geschäftsbericht wurde von Hendrik Böing vorgestellt, der Kassenbericht von Martin Buß. Nachdem der Vorstand einstimmig von der Versammlung entlastet wurde, kam es zum emotionalsten Teil des Abends: Die Abschiedsrede von Günter Schröder. Minutenlang stehende Ovationen und „Günter“ Sprechchöre rundeten seine Worte ab. Anschließend wurde neu gewählt. Raimund Stroick wurde der neue Präsident und Jürgen Grunden als Vi-

zepräsident bestätigt. Erster Schriftführer wurde Sven Wahlers, zweiter Schriftführer Heiner Stroick. Unser Oberst Volker Dahlhaus wurde erneut in das Amt gewählt und auch Wolfgang Höing bleibt dem Vorstand als Beisitzer erhalten. Für ihn übernahm Hendrik Böing das Amt des zweiten Kassierers. Neu gewählt wurden die folgenden drei Beisitzer: Alexander Rottstegge, Markus Nachtigall und Jürgen Rentmeister.

Wie Günter in seiner unnachahmlichen Art jede seiner Generalversammlungen beschloss, tat es nun Neupräsident Raimund zum ersten Mal und ließ den Langzeitkönig Chris Emmerich hochleben!



Heißmangel Gemen





BLICK IN DIE NACHBARSCHAFT

ZU UNSEREN BEFREUNDETEN SCHÜTZENVEREINEN

R.S. In den kommenden Jahren wollen wir immer wieder mal zu unseren befreundeten Schützenvereinen blicken. Wann feiern unsere Freunde und vor allem WIE feiern sie ?

In dieser Ausgabe blickt unser Präsident Raimund Stroick gemeinsam mit dem Präsidenten der Waldesruh, Engelbert Lansmann, und Vorstandsmitglied Thomas Lepping auf den Schützenverein im Osten der Stadt Borken. Waldesruh ist erstmals in der Geschichte die Heimat eines Kaiserpaars - seit 2016 regieren Michael Nobis und Marina Dönnebrink die Borkener Schützenvereine. Eigentlich hätte das Kaiserpaar ihre Königswürde im letzten Jahr auf ein neues Paar übertragen, aber Corona machte diesem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung.

2017 gab es bereits die ersten Vorplanungen des Schützenvereins zum Kaiserschiesen, mittlerweile plant

ein Festausschuss mit neun Projektgruppen den detaillierten Ablauf. In Pandemiezeiten waren zwar keine Präsenztreffen möglich, dennoch gab es in digitaler Form ein ständiges Abstimmen der einzelnen Gruppen, der Stadt Borken und dem Festwirt Mike Puls. Aktuell läuft die „heiße“ Vorbereitungsphase. Erstmals wird zum Kaiserschiesen eine extra aufgelegte Festschrift erarbeitet, in der alle 18 teilnehmenden Schützenvereine vorgestellt werden. Darüberhinaus werden auch die einzelnen Musikkapellen im Porträt festgehalten. Das Kaiserschiesen wird am vierten Samstag im Juli, also am 23. Juli 2022, stattfinden.

Folgender Ablauf ist geplant:

- Zeltstandort: Bolzplatz an der Hohen Oststraße
- Sternmarsch mit 17 Schützenvereinen und mindestens 8 Musikgruppen
- Begrüßung und Abnahme der Parade durch den Stadtkommandanten

- Kaiserschiesen am Festzelt
- Große Parade mit dem neuen Kaiserpaar vor der Haupttribüne
- Großer Kaiserball im Festzelt

Das ist der Schützenverein Waldesruh:

- Gründung: 5. Juni 1925 auf dem Hof Arira
- Mehrere Gründungsväter aus der Nachbarschaft (ca. 20 Herren)
- heute 250 aktive Schützen

Anschrift:

Schützenverein Waldesruh e.V.
Hohe Oststr. 22
46325 Borken
www.schuetzenverein-waldesruh.de
kontakt@schuetzenverein-waldesruh.de

Aktuelles Königspaar:

Jörg Schneider und Anja Schlüter

Präsident:

Engelbert Landmann

Oberst:

Jürgen Sieverding

Major:

Richard Schmäing

Zitate:

„Wir stehen in den Startlöchern – freuen Sie sich mit uns auf ein fabelhaftes Kaiserschiesen!“

Engelbert Lansmann, Präsident, Schützenverein Waldesruh e.V.

Aktuelles Kaiserpaar Jörg und Anja



Exklusives Möbelshopping ohne anschließendes

ÄRMÅGEDDØN

0.8.15



VOLLWERT INTERIOR

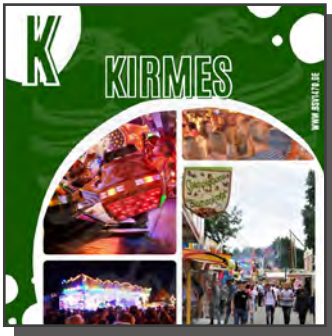
Made in Münsterland

Weseler Str. 87 Karsten Heßling
46325 Borken Stephan Kessel

Der Interior-Spezialist des Münsterlandes. Besuchen Sie unsere neue Ausstellung.



JUBILÄUM 2025



R.S. Zwei Jahre hintereinander kein Schützenfest zu feiern ist das eine, dass wir 2020 aber auch unser Jubiläum nicht feiern konnten - DAS hat besonders geschmerzt! Auch wenn das alternative Jubiläumskonzert vor der Jugendburgkulisse ein absoluter Höhepunkt war - ein Jubiläumsschützenfest konnte das Konzert bei weitem nicht ersetzen. Und genau aus diesem Grund freuen wir uns schon jetzt ganz besonders auf das Jahr 2025.

Eines ist schon jetzt klar: Das Jubiläum wird definitiv nicht nur drei Tage gefeiert, es soll ein Fest für alle Generationen werden, auch unter der Woche - mal lauter, mal leiser, mal wilder und mal etwas getragener, aber auf jeden Fall familienfreundlich.



Der BSVG 1470 e.V. wird 555 Jahre alt und dieses Mal lassen wir uns die Tour nicht vermiesen. Mit dieser Schnapszahl lassen wir es richtig krachen, mit allem was dazu gehört - immerhin haben wir das letzte Jubiläum 1995 gefeiert, also vor 30 Jahren.

Geplant ist auch eine große Ausstellung, damit die Schützen, die Gemener Bürgerinnen und Bürger und Freunde des Vereins das komplette Schützenwesen des BSVG 1470 e.V., alte Orden, alte Ketten oder historische Plakate zu Gesichte bekommen. Eines werden wir dabei nicht aus den Augen verlieren: die wertvolle und beachtliche Tradition des Schützenvereins. Fest steht: 2025 wird ein aufregendes Jahr für den BSVG 1470 e.V. - gemeinsam mit Euch wollen wir dieses Jahr gestalten. Entsprechend ist noch viel zu organisieren und da freuen wir uns auf viele helfende Hände, damit wir die zahlreichen Stellschrauben auch richtig drehen können, damit dieses Jubiläum mit Pauken und Trompeten über die Bühne geht!



In diesen Tagen wird sich ein Rumpfteam das erste Mal zusammen setzen, um die Richtung für einen Fahrplan zu entwerfen. Ideen aus den Reihen der Schützen sind dabei herzlich willkommen. Geplant ist, dass sich verschiedene Gremien bilden, die sich aus Vorstand, Offizieren, Ehrenmitgliedern und Schützen zusammensetzen. Wichtigste Punkte sind das Umzugswesen, die Aufstellung der Kirmes, die Zusammenarbeit mit der Burg, die Einbindung der Nachbarschaftsvereine, das Sponsoring und die verschiedenen Arten der Festgestaltung für unsere Schützen.

Genauere Infos bekommt ihr natürlich in regelmäßigen Abständen - eines aber vorweg: Die 1 1/2 Wochen vom 26. Juli 2025 bis zum 05. August 2025 solltet Ihr Euch schon jetzt grün-weiss im Kalender anstreichen.



Die bereits für 2020 geplante Chronik wird entsprechend angepasst und dann natürlich auch im Jubiläumsjahr den Schützen angeboten. Geplant ist, dass sich die Gremien in den kommenden Jahren regelmäßig austauschen, um unter anderem auch mit den Behörden die Auflagenerfüllung abzuklären.





O

BERST



S

SEKTAR



V

**VERDIENTE
MITGLIEDER**



P

PRÄSIDENT



Q

QUERFLÖTE



T

THONBALL



Y

YOUTUBE



R

RITTERSAAL



U

URSCHREI



Z

ZAPFENSTREICH



WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

WWW.BSV1470.DE

120 Jahre Spielmannszug Gemen





A ADJUTANT



Das große Schützen- ABC



B BIERMARKE



C CHRONIK



D DEGENÜBEN



E EHRENMAL



F FAHNE



G GELOOG



H HAUPTMANN



I INSIGNIEN



J JUNNGESELEN



K KIRMES



L LINKSSCHWENK



M MITGLIED WERDEN



N NACHWUCHS
"SCHÜTZENKIDS"





DIE GESCHICHTE DES ÄRPELKÖNNING

M.T. Wir schreiben das Jahr 1998, ein wundervoller Frühlingsabend im Schatten der Jugendburg. Beim Spaziergang durch unseren geliebten Sternbusch trifft Raimund Stroick auf Volker Dahlhaus. Im Gespräch entwickelt sich ein Gedanke: Viel zu lange wurde das Junggesellenschützenfest in Gemen nicht mehr gefeiert. Das letzte Junggesellenschützenfest liegt 30 Jahre zurück. Hans-Jürgen Heuking war 1968 der letzte König der Junggesellen. Die bis dahin getrennten Vereine BSVG 1470 e.V. sowie der Schützenverein der Junggesellen, die sich bis dahin Jahr für Jahr abwechselten, verschmolzen und feierten ab 1969 gemeinsam die schönste Zeit des Jahres. Ein neuer König, der die Jungschützen regiert, sollte her.

So oder so ähnlich müssen sich die Ereignisse vor mehr als 20 Jahren abgespielt haben, als die Idee, einen neuen Junggesellenkönig zu krönen, entstand. Raimund schnappte sich Volker Dahlhaus, Bernd Südholt und Markus Ebbing, um eine neue Art des Junggesellenschützenfests zu erfinden. Mit der Idee gingen sie zum damaligen Präsidenten Heiner Storcks, der sofort Feuer und Flamme war. Eine Trennung der Vereine, wie damals, war nach all den gemeinsamen Festen undenkbar. Der Ärpelkönig (Kartoffelkönig) wurde geboren. In vielen Arbeitsstunden entwarf das Team, das kreative Unterstützung in Person von Gonzo Wittenberg und Marc Vehorn erhielt, die noch heute bekannte Ärpelwand. In mühevoller Kleinarbeit zimmerten unsere Schützenbrüder die Wand und die Waage zusammen, auf der am Dienstag nach Schützenfest, dem Tag der Junggesellen, das Ärpelkönigspaar aufgewogen wird. Das Kunstwerk, welches heute noch die Ärpelwand ziert und die Wahrzeichen von Gemen darstellt, wurde frei Hand von Judith Hölscher auf diese gezaubert.

Nach Monaten der Planung und Umsetzung aller Ideen waren es Martin Rentmeister mit seiner Ärpelkönigin Anja Göcke-

ner, die in die Geschichte als erstes Ärpelkönigspaar der Junggesellen von Gemen eingehen sollten. Seitdem wird jedes Jahr eine Woche vor Schützenfest, beim Üben, ein neuer Ärpelkönig ausgeworfen. Das Prinzip so einfach, wie genial: Mit einer Kartoffel versucht der Junggeselle mit einem gekonnten Wurf das Loch in der Wand zu treffen. Hinter der Wand landet diese dann in einem Eimer. Derjenige, der mit seiner Kartoffel den Eimer zum Überlaufen bringt, lässt eine Klingel ertönen und ganz Gemen weiß: Wir haben einen neuen (Ärpel-)König!

Die Gründerväter des Ärpelkönings sind mittlerweile Väter, verheiratet, Vorstandsmitglieder oder gar Oberst. Kurz: Keine Junggesellen mehr. Die Tradition wird trotzdem seit nunmehr mehr als 20 Jahren von Junggesellen-Generation zu Junggesellen-Generation weitergegeben. Viele Ärpelkönige folgten auf Martin Rentmeister. Viel hat sich an der Art zu feiern nicht geändert. Lediglich das Aufwiegen der Majestäten am Dienstag nach Schützenfest wurde abgewandelt. Die Waage, auf der das Ärpelkönigspaar präsentiert und aufgewogen wurde, ist einer Hollen-schaukel gewichen, die von einer neuen Generation kreativer Jungschützen entworfen wurde.



– Gasthaus –
Familie Geers
 www.gasthaus-geers.de



Reinhard und Angelika Geers · Neustraße 2 · 46325 Borken-Gemen · Telefon 0 28 61 – 57 25



GROSSER ZAPFENSTREICH

C.F. Traditionell beginnt unser Schützenfest am Samstagabend mit dem großen Zapfenstreich. Wir sind sehr glücklich darüber, dass wir den Beginn unseres Schützenfestes in dieser großartigen Ambiente durchführen dürfen. Hier gilt nochmals ein besonderer Dank an das Team um Bernd Scho und der Jugendburg Gemen! Wir freuen uns darüber, dass beim großen Zapfenstreich am Samstagabend in den vergangenen Jahren im Schnitt ca. 360 Schützen teilgenommen haben. Das ist eine großartige Anzahl von Schützenbrüdern und zeigt uns, dass sich alle auf den Beginn des Festes freuen!

Um unseren großen Zapfenstreich noch attraktiver zu gestalten, haben wir uns dazu entschlossen, noch weitere Musikstücke mit einzubauen. Mit der Unterstützung vom Musikverein Velen werden wir ab sofort eine Serenade hören. Die Serenade besteht aus bis zu drei Musikstücken, die der Musikverein Velen auswählt und für alle Zuschauerinnen und Zuschauer sowie die Schützen spielen wird. Diese Musikstücke müssen keine traditionellen Märsche sein, sondern können auch aus anderen Musiksparten stammen.

20

Wir sind davon überzeugt, dass wir mit diesem Schritt unseren großen Zapfenstreich noch weiter aufwerten und damit unseren Gästen und Schützen einen musikalischen Leckerbissen bieten können. In diesem Zusammenhang wird die Eröffnungsfanfare entfallen.

Wir möchten an dieser Stelle die Möglichkeit nutzen, euch die wichtigsten Bestandteile des großen Zapfenstreiches und dessen Elemente in Kürze vorzustellen:

- Der musikalische Aufmarsch zum großen Zapfenstreich erfolgt unter den Klängen des Yorkschen Marsches. Hierbei wird der Spielmannszug Gemen und der Musikverein Velen von den Fackelträgern der freiwilligen Feuerwehr Gemen begleitet und eingerahmt. Im Anschluss meldet der Major den großen Zapfenstreich beim König an.
- Der zweite Teil wird nun die bereits beschriebene neue Serenade sein, die der Musikverein Velen spielen wird.





PFENSTREICH



- Mit dem Kommando „Großer Zapfenstreich“ wird der der eigentliche Große Zapfenstreich eröffnet. Dieser besteht aus dem Locken zum Großen Zapfenstreich, dem preußischen Zapfenstreichmarsch, der Retraite mit drei Fanfarenrufen, dem musikalischen Gebet und der deutschen Nationalhymne.
- Zum Abschluss erfolgt die Abmeldung des großen Zapfenstreiches beim König sowie der Ausmarsch des gesamten Batail-

lons unter den Klängen des Preußischen Zapfenstreichmarsches.

Nach zwei Jahren ohne unser Schützenfest freuen wir uns alle auf den

großen Zapfenstreich am 06.08.2022 um 19:00 Uhr in den Parkanlagen der Jugendburg!

... „Fertig werden!“ Wir sehen uns!



OHNE DEN GEMENER SPIELMANNSZUG WÄRE NICHTS LOS!

C.F. Unser Schützenfest verbinden wir ganz fest mit den Klängen der Spielmannszüge und der Musikvereine. Es ist doch herrlich, wenn beim Schützenfestübungen die ersten Klänge der Trommeln und anderen Instrumenten durch den Ort hallen! Denn dann wissen alle; Jetzt geht's los!

Der Gemener Spielmannszug feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Jubiläum! Dazu herzlichen Glückwunsch und ein großes DANKESCHÖN, dass Ihr den BSVG seit so langer Zeit so großartig unterstützt!

In den Reihen des Gemener Spielmannszuges sind seit diesem Jahr gleich sechs Jubilare, die einen großen Teil der Geschichte sogar aktiv miterlebt haben und immer noch miterleben. Es feiern mit Werner Bockwinkel und Andreas (Ratze) Hark tat-

sächlich zwei aktive Mitglieder ihr 50-jähriges Jubiläum! 45 Jahre sind Andrea Reining und Uwe Lechtenberg aktiv und 40 Jahre Beate Wissing und Manuela Vennhoff! Wir möchten auf diesem Weg „Danke“ sagen für so viel Vereinstreue und Engagement. Das ist sicherlich nicht selbstverständlich und zeigt, dass der Verein lebt und dass Musizieren verbindet.

Der Gemener Spielmannszug begleitet uns an allen Tagen und darüber hinaus. Was ist das für ein schönes Bild, wenn am Schützenfestsamstag der Spielmannszug Gemen, der Musikverein Velen und die freiwillige Feuerwehr Gemen als Ehrenformation auf den Reiterplatz einziehen! Und gerade da sieht man in den letzten Jahren, dass wir und die Spielleute eng zusammen arbeiten und gemeinsam zum Beispiel den Einzug zum

großen Zapfenstreich immer weiter entwickelt haben. Und ich kann euch sagen: Es gibt schon neue Ideen!

Die hartgesottenen Spielleute gehören am Schützenfestmontag sicherlich zu den ersten, die im Ort schon wach sind. Denn ab 6:00 Uhr in der Früh heißt es „WECKEN“! Dann ziehen die Gemener Spielleute durch den Ort und wecken mit ihren Klängen nicht nur sämtliche Anwohner, die grade erst den Weg vom Zelt nach Hause gefunden haben, sondern auch den Präsidenten, die Staboffiziere, den amtierenden König sowie unseren Ehrenmajor Werner Elskamp. Dann kommt es auch schon mal vor, dass Melle Stevens mit der dicken Trommel im Schlafzimmer steht und die Herren und Damen persönlich mit einem Paukenschlag weckt und aus den Schützenfestträumen reißt... Auf den Schreck darf dann auch schon

Getränke
PUK

...rundum versorgt.

Heinrich-Hertz-Straße 4
46325 Borken
Tel.: 0 28 61/51 17

- Lieferservice
- Getränkemarkt
- Eventplanung



Christian: Marion, was bedeutet das 120-jährige Bestehen des Spielmannszuges für dich persönlich?

Marion: Für mich persönlich ist der Spielmannszug wie eine große über die Jahre gewachsene Familie. Wir sind alle stolz auf eine so lange Vereinshistorie, deren Fundament insbesondere die langjährigen Vereinsmitglieder bilden. Diese haben mit ihrer Leidenschaft und viel Engagement dazu beigetragen, dass unser Verein auch heute noch aktiv ist.



Christian: Wie erlebt ihr als Verein die Corona-Pandemie?

Marion: Das Vereinsleben liegt aufgrund der Beschränkungen und Unsicherheiten nach wie vor ziemlich brach. Es ist schwer, ohne klare Perspektiven die Lust für Proben und neue Märsche bei allen Mitgliedern aufrecht zu erhalten. Nach mehr als 2 Jahren pandemiebedingter Schützenfestpause fehlt uns daher aktuell die Routine, wenn auch das Alternativschützenfest eine spaßige Abwechslung war. Leider mussten wir auch einige Austritte - vor allem im Nachwuchsbereich - hinnehmen. Das ist sehr bedauerlich, da gerade hier die Basis für das weitere Vereinsbestehen gelegt wird. Wir hoffen, dass in 2022 die Normalität ein wenig zurückkehrt, wir alte und neue Mitglieder (zurück-)gewinnen können und einfach eine normale Schützenfestsaison spielen dürfen.

Kurzinterview:

3 Fragen an die erste Vorsitzende Marion Fassel:

Christian: Gibt es noch etwas, was du hier sagen möchtest?

Marion: Ich möchte an dieser Stelle gerne einmal Werbung für den Spielmannszug machen. Wer Lust hat bei uns ein Instrument zu erlernen, oder einfach wieder ins aktive Vereinsleben einsteigen möchte, den heißen wir bei uns jederzeit herzlich willkommen. Sprecht uns an oder besucht uns donnerstags zwischen 19.00 und 20.00 Uhr bei den Proben in der Joducus-Nünning-Gesamtschule.



mal ein magenschonender Kräuterlikör getrunken werden.

Der Gemener Spielmannszug freut sich über das Interesse von Nachwuchsmusikern, die ein Instrument lernen möchten, um das Schützenfest aktiv mitzugestalten.

Neuzugänge jeden Alters sind herzlich willkommen und werden sehr schnell in die Gemeinschaft aufgenommen. Ihr könnt Euch gerne dazu bei der 1. Vorsitzenden Marion Fassel und anderen Mitgliedern des Gemener Spielmannszuges informieren.

Für die weiteren Jahre und auf eine gute Zusammenarbeit wünschen wir Euch jederzeit „Gut Spiel“.

FLIESEN mit großer Ausstellung
BOLLRATH GmbH & Co. KG
 Meisterbetrieb seit 1970

Max-Planck-Str.8
46325 Borken
Tel. 02861 - 21 57
www.fliesen-bollrath.de



← Spotify Playlist

PLAYLIST SCHÜTZENLIEDER

D.S. **Gute Musik gehört zum Schützenfest wie das Vogelschießen oder Biermarken!**

Im Gegensatz zu Weihnachtsliedern kann man Schützenfestmusik über das gesamte Jahr hören und sich auf das 1. Wochenende im August vorfreuen. Wir haben einige Schützenbrüder nach ihrem Schützenfest-Song befragt. Diese und weitere Hits haben wir in einer Spotify-Playlist zusammengefasst. In der Playlist befinden sich absolute Klassiker, aber auch interessante Exoten.

Einfach den QR-Code scannen und das aufkommende Schützenfest-Feeling genießen!

„Für mich ist immer "Tage wie diese" von den Toten Hosen der Höhepunkt. Die Stimmung, das gemeinsame Feiern, die Menge, einfach geil!" *Mike Puls*

„Himmelblaue Augen" ist mein Schützenfest Hit, da Hauptmann Alferding immer den Text und Takt falsch vorgibt." *Simon Wessing*

„Eisgekühlter Bommerlunder" ist mein Schützenfest-Song, weil dabei immer das gesamte Zelt mitsingt!" *Markus Kemper*

„Auf der Vogelwiese. Der Zapfenstreich und Blasmusik gehören für mich zum Schützenfest und sind jedes Jahr einer der Höhepunkte." *Tim Kamperschröer*

NEUE HOMEPAGE WWW.BSVG1470.DE IM NEUEN GEWAND

M.T. Im letzten Jahr setzte sich eine kleine Arbeitsgruppe aus technisch versierten Offizieren und Vorständen zusammen, um den Internetauftritt des Bürgerschützenverein Gemen auf Vordermann zu bringen.

Das Ziel der Arbeitsgruppe ist es, unsere Internetseite neu zu gestalten. Die Internetseite soll aufgeräumter, etwas moderner, benutzerfreundlicher und sicherer werden. Für die Administratoren wird diese zum Beispiel schneller zu bearbeiten sein, damit

dort direkt von der Vogelstange aus das neue Königspaar veröffentlicht werden kann.

Die Modernisierung und die Benutzerfreundlichkeit stehen dabei im Fokus: „Wie können wir an der ein oder anderen Darstellung noch ein bisschen schrauben? Modern sind ja heute Seiten mit ganz wenig Schnick-Schnack und wenig Details, zum Beispiel einfarbiger Text, statt Adler-Hintergrund und keine Bilder hinter dem Text“, sagt Philipp Gehling als einer der Verant-

wortlichen für den neuen Auftritt im World Wide Web.

Es werden viele Highlights auf der neuen Internetseite zu finden sein. Alle Königspaare und Ärpelkönigspaare, Bilder von vielen vergangenen Schützenfesten und Berichte über das Schützengeschehen in Gemen. Ein Fotoshooting wurde organisiert, sodass ihr bald auch alle aktuellen Gesichter von Vorstand und Offizieren bestaunen könnt. Seid also gespannt auf das, was da kommt!



SEIT 1912

WWW.DEINDACH.DE LECHTENBERG

TISCHLEREI • ZIMMEREI • BEDACHUNGEN • TROCKENBAU





BSVG 1470 E.V. UNTERSTÜTZT FÖRDERVEREIN DER JUGENDBURG

R.S. Die Jugendburg gehört zu Gemen, wie der Dom zu Köln - sie ist einfach nicht weg zu denken - auch nicht für den Schützenverein.

An allen drei Tagen steht uns das Gelände der Jugendburg zur Verfügung - Nicht nur der Antreplatz für den Zapfenstreich und den Parademarsch, auch der Empfang zu Hofe und im Rittersaal mit dem Offizierskorps und dem Vorstand stellen für jedes Königspaar ein unvergessliches Erlebnis dar.

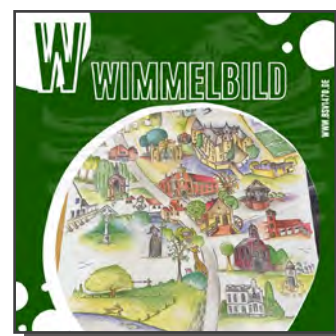
Der BSVG 1470 e.V. hat sich im abgelaufenen Jahr auf eine ganz besondere Art bedankt. Ein Team von Offizieren und Vorstand hat das Jugendburgteam einen ganzen Abend lang mit Köstlichkeiten vom Grill und natürlich auch dem ein oder anderen Patrönchen bedient.

Außerdem hatten Präsident Raimund Stroick und Vizepräsident Jürgen Grunden noch einen „kleinen Scheck“ über 2100 Euro dabei. Der Geschäftsführer der Jugendburg, Bernd Scho, und Julia Koppers vom Förderkreis der Jugendburg nahmen den Scheck dankend und mit Rührung entgegen.

Auch für die Burg sind die aktuellen Zeiten nicht einfach. Das Geld fließt eins zu eins in die Kasse des Förderkreises. So wird damit z.B. das Angebot für Kinder und Jugendliche während der Ferienzeit unterstützt. Das Geld stammt unter anderem aus dem Verkauf des 2021er Pins und wurde vom Schützenverein und auch vom aktuellen Thron um König Chris Emmerich und Königin Mini Emmerich aufgestockt.



Der BSVG 1470 e.V. ist sich einig, dass dieser Betrag nur ein Tropfen auf dem heißen Stein ist/war, aber wir sind der Meinung, dass kleine Geschenke die Freundschaft erhalten.



M Meerkötter
Werkstattbedarf

WERKZEUGE
AUS LEIDENSCHAFT.



www.meerkoetter-werkstattbedarf.de



M Meerkötter
Berufsmoden

WEIL ES EINFACH
PASST.



www.meerkoetter-berufsmoden.de



M Meerkötter
Mietservice

DEINE LÖSUNG:
MIETEN.



www.meerkoetter-mietservice.de





45 JAHRE OFFIZIER – NIE SCHÜTZE

THOMAS SCHLAGHECK: MIT 17 JAHREN DIREKT INS OFFIZIERSKORPS



V.D. Als gerade 17-jähriger im Schützenverein zu starten, ist nicht außergewöhnlich – direkt als Offizier hingegen schon. Thomas Schlagheck feiert in diesem Jahr sein 45-jähriges Jubiläum als aktiver Offizier. Begonnen hat alles 1977. Das Telefon klingelte, Thomas' Vater Ernst war dran und sagte, er solle mal eben nach Buchmann kommen. Dort fragte ihn dann Major Alwin Osing, ob er Lust hätte, Offizier zu werden. „Nur wenn mein Kumpel Martin mit dabei ist“, hat er geantwortet. Und so begannen Thomas Schlagheck und Martin Kipp als 17- bzw. 16-jährige direkt als Offiziere. Thomas ist seitdem ununterbrochen im Offizierskorps und war also bislang nie Schütze. „Datt hat mein ganzes Leben Spaß gemacht“, sagt er und bringt es auf den Punkt, kennt ja nix anderes. Und wenn man solange dabei ist, hat man einiges erlebt und viel(e) kennengelernt. Als Fahnenoffizier unter Hauptmann Heinz Kampmann, Major Alwin Osing und Oberst Fritz Lanfermann gestartet, über die Hauptleute Ludwig Stegerhoff, „Zisser“ Stroick, „Schuschu“ Gesing bis Hannes Gehling sowie insgesamt neun Stabsoffiziere(!), ja da waren so einige Spezialisten dabei, so Thomas.

„Klasse waren die Abende am Anfang mit Jellow Kampmann, Wolfgang Dienberg, Martin Kipp, Juppi Nienhaus, Dieter Rößling, Wolfgang Schlagheck und mir, das war immer unser Tisch. Und um 2:00 Uhr hat Wolfgang Schlagheck dann immer Geld

für die Kalte Ente eingesammelt und bezahlt.“

„Wie? Geld eingesammelt für die Kalte Ente?“, frage ich. „Ja, früher gab es auf dem Thron nur Kalte Ente und Wasser. Das Bier gab's unten an der Theke. Und jeder musste selber zahlen, das Geloge wie heute kam erst später“, erinnert er an alte Zeiten.

„Super war auch 1982, als Happu Rottestegge König wurde. Obwohl der Vogel so spät fiel und wir total platt waren, haben wir bis morgens durchgehalten. Und Dienstag gings bis abends im Zelt weiter. Die haben abgebaut und wir saßen noch mit den letzten Fischbrötchen und Bier im Kreis.“

„Kannst Du Dir vorstellen, die 50 Jahre voll zu machen?“ „Wenn die Gesundheit mitspielt, warum nicht?“, so Thomas. 50 Jahre aktiver Offizier – wenn dies überhaupt jemand geschafft hat – wäre nochmal außergewöhnlich!

An dieser Stelle herzlichen Dank für deinen Einsatz, Thomas: Wir freuen uns auf die nächsten fünf Jahre mit Dir!



Kommen Sie rein, riskieren Sie alles!

Krönchen richten können wir auch!

Ahauser Straße 108
46325 Borken-Gemen
0 28 61 | 8 92 27 01

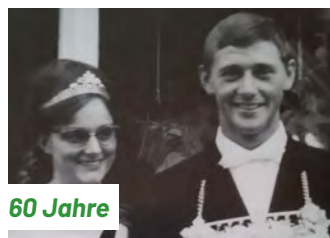


UNSERE JUBILARE 2022

EISEN, SILBER, GOLD UND DIAMANTEN IN GEMEN



65 Jahre



60 Jahre



50 Jahre



25 Jahre

M.T. Mittlerweile schreiben wir bereits das Jahr 2022. Wer nun also 1957, 1962, 1972 oder 1997 Schützenkönig und Schützenkönigin des Bürgerschützenverein Gemen 1470 e.V. war, darf sich in diesem Jahr auf eine besondere Ehrung freuen. Denn diejenigen sind in diesem Jahr unser eisernes, Diamant-, Gold- und Silberkönigspaar.

Im Jahr 1962 regierten Günter Haak (verstorben) und Teresia Schlattmann die Bürgerschützen in Gemen. 10 Jahre später war es Werner Rößing, der den Vogel abschoss und Agnes ten Have zu seiner Königin nahm. Werner Rößing und Agnes ten Have sind mittlerweile leider verstorben.

Kurz vor der Jahrtausendwende, im Jahr 1997, machten nicht nur die Eurofighter auf sich aufmerksam, sondern auch Raimund Stroick und Maïke Kiebel, die in diesem Jahr das Königspaar von Gemen bildeten. Eine große Besonderheit im

Jahr 2022 ist das eiserne Jubelpaar: Heinz Höing (verstorben) nahm sich 1957 Hedwig Weddeling zur Königin.

Hedwig feiert nun also bereits ihr viertes Jubiläum! Der Bürgerschützenverein beglückwünscht alle Jubilare herzlich.

Hoffentlich sehen wir uns dazu im Schützenfestzelt auf dem Kalverkamp. Das wird für euch eine gute Gelegenheit sein, um mit uns die Jubelpaare 2022 hochleben zu lassen. Wir freuen uns auf Euch.

65 Jahre Heinz Höing und Hedwig Weddeling
60 Jahre Günter Haak und Teresia Schlattmann (geb. Klöpfer)
50 Jahre Werner Rößing und Agnes ten Have
25 Jahre Raimund Stroick und Maïke Kiebel-Grave



Sparkasse Westmünsterland. Gut für Gemen.



WIE WERDE ICH MITGLIED?

Was für ein Getümmel. Das ist der fast normale Andrang unserer Mitglieder bei der Generalversammlung, die im März eines jeden Schützenjahres stattfindet. Hier kann jedes Mitglied mitdiskutieren und mitbestimmen, was im Verein passiert.

Ganz wichtig: Jeder von Euch setzt mit seiner Mitgliedschaft ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit unserer Heimat und unserem Verein.

Dass wir das in Biermarken kaum aufwiegen können, wissen wir, versuchen es aber bei Gelegenheiten wie der Versammlung, dem „Üben“ oder beim „Antreten“ immer wieder.

Dass Mann mit einer Mitgliedskarte freien Eintritt bei den Schützenbällen hat und sogar (s)eine Frau mitbringen darf, wollen wir hier auch nicht unerwähnt lassen.

Und wie kannst DU Mitglied werden?

Ganz einfach und am schnellsten unter www.buergerschuetzenverein-gemen.de

Oder auch beim Schützenfest „Üben“ oder am Schützenfest-Samstag.



Bürgerschützenverein Gemen 1470 e.V.
www.buergerschuetzenverein-gemen.de

Redaktion:

Raimund Stroïck, Volker Dahlhaus,
Christian Friß, Mirko Tembrink,
Dominik Schmitz

Konzept und Gestaltung:

Grafik mit Schmackes
Lisa-Marie Dahlhaus
www.grafikmitsmackes.de

Soziale Medien



Bürgerschützenverein Gemen 1470 e.V.



BSVGemen

1. Kompanie Bürgerschützenverein Gemen 1470 e.V.



bsv1470